

# Wochenblatt

für Pulsnik, Königsbrück, Radeberg, Radeburg, Moritzburg und Umgegend.

Erscheint:  
**Mittwochs und Sonnabends.**  
Abonnementspreis:  
(einschließlich des jeder Sonnabend-Nummer  
beiliegenden Sonntagsblattes)  
Vierteljährlich 1 M. 25 Pfg.

**Inserate**  
werden mit 10 Pfennigen für den  
Raum einer gespaltenen Corpus-  
zeile berechnet u. sind bis spätestens  
Dienstag und Freitag Vormittags  
9 Uhr hier aufzugeben.

**Amtsblatt der Königlichen Gerichtsbehörden und der  
städtischen Behörden zu Pulsnik und Königsbrück.**

**Vierunddreißigster Jahrgang.**

Buchdruckerei von **Ernst Ludwig Förster** in Pulsnik.

Verantwortliche Redaction, Druck und Verlag von **Paul Weber** in Pulsnik.

**Geschäftsstellen**

für  
Königsbrück:  
bei Herrn Kaufm. M. Tschersich.

Dresden:  
Annoncen-Bureau Haasenfein  
& Vogler u. Invalidentank.

Leipzig:  
Rudolph Rosse.

**Auswärtige Annoncen-Aufträge**

von uns unbekanntem Firmen und Personen nehmen wir nur gegen Pränumerando-Zahlung durch Briefmarken oder Posteingahlung auf. Anonyme Annoncen, oder solche, welche Beleidigungen enthalten, werden keinesfalls aufgenommen, mag der Betrag betragen oder nicht.  
**Expedition des Amtsblattes.**

**Sonnabend.**

**N<sup>o</sup> 54.**

**8. Juli 1882.**

Von dem unterzeichneten Königlichen Amtsgericht soll

**den 18. Juli 1882**

das dem Baumeister **Adolf Theodor Ritsche** in **Großröhresdorf** zugehörige Haus- und Ziegelei-Grundstück Nr. 7 C des Katasters, Nr. 237a des Flurbuchs, Nr. 142 des Grund- und Hypothekensuchs für **Pulsnik M. S.**, welches Grundstück am 11. Mai 1882 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf **13,500 Mark** gewürdert worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.  
**Pulsnik, am 12. Mai 1882.**

**Königliches Amtsgericht.**  
Dr. Krenkel.

Von dem unterzeichneten Königlichen Amtsgericht soll

**den 20. Juli 1882**

das dem Leinweber **Friedrich August Maximilian Senf** in **Bretznig** zugehörige Hausgrundstück Nr. 225 F. des Katasters, Parzelle Nr. 746a des Flurbuchs, Nr. 517 des Grund- und Hypothekensuchs für **Bretznig**, welches Grundstück am 13. Mai 1882 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf **1200 Mark** gewürdert worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.  
**Pulsnik, am 15. Mai 1882.**

**Königliches Amtsgericht.**  
Dr. Krenkel.

Von dem unterzeichneten Königlichen Amtsgericht soll

**den 22. Juli 1882**

das dem Baumeister **Adolf Theodor Ritsche** in **Großröhresdorf** zugehörige Hausgrundstück Nr. 225 G des Katasters, Parzelle Nr. 746 des Flurbuchs, Nr. 521 des Grund- und Hypothekensuchs für **Bretznig**, welches Grundstück am 13. Mai 1882 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf **2400 Mark** gewürdert worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.  
**Pulsnik, am 15. Mai 1882.**

**Königliches Amtsgericht.**  
Dr. Krenkel.

Auf Folium 107 im Handelsregister für den Bezirk des unterzeichneten Amtsgerichts, die Firma **Aug. Ritsche** in **Pulsnik** betr. ist am heutigen Tage verlaublich worden, daß nach erfolgtem Ableben des bisherigen Inhabers **Friedrich August Ritsche's** nunmehr dessen Wittwe **Frau Bertha Theresie Ritsche**, geb. **Richter** daselbst Inhaberin dieser Firma ist.  
**Pulsnik, am 5. Juli 1882.**

**Das Königliche Amtsgericht.**  
Dr. Krenkel.

## Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns **Robert Krebs** zu **Großröhresdorf** wird heute am 5. Juli 1882, Nachmittags 3 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Rechtsanwalt **Leuthold** hier wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 5. August 1882 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände Termin auf

**den 14. Juli 1882, Vormittags 10 Uhr,**

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

**den 17. August 1882, Vormittags 9 Uhr,**

Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache im Besitze haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 5. August 1882 Anzeige zu machen.

**Königliches Amtsgericht zu Pulsnik,**

am 5. Juli 1882.

**Dr. Krenkel, A.-R.**

Beglaubigt am 5. Juli 1882.

Der Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts Pulsnik.

Söhnel.

## Bekanntmachung

Daß die auf Folium 20 des Handelsregisters für den hiesigen Amtsbezirk eingetragene Brauergenossenschaft zu **Königsbrück** durch Statutenänderung vom 15. März 1882 und hinzutretener gerichtlicher Genehmigung vom 1. Mai 1882 die zusätzliche Bezeichnung „**eingetragene Genossenschaft**“ erhalten hat und solches auf dem gedachten Folium des Handelsregisters heute verlaublich worden ist und daß der Vorstand und legitimierte Vertreter dieser Genossenschaft, der Fleischermeister und Restaurateur **Ernst Günther** in **Königsbrück**, dessen Stellvertreter aber der Fleischermeister **Louis Reizner** in **Königsbrück** ist, wird hierdurch öffentlich bekannt gemacht.  
**Königsbrück, den 1. Juli 1882.**

**Königliches Amtsgericht daselbst.**  
J. A.: Feine, Adv.

## Bekanntmachung

Auf Folium 23 des Handelsregisters für das unterzeichnete Amtsgericht ist heute das Erlöschen der Firma **Robert Bland** in **Königsbrück**, Zweigniederlassung der Firma gleichen Namens in **Dresden** verlaublich worden.  
**Königsbrück, am 1. Juli 1882.**

**Königliches Amtsgericht.**  
J. A.: Feine, Adv.